

JiMonLine – Die virtuelle Werkstatt

www.jugend-im-museum.de



Jugend im
Museum e.V.

Hallo,

mein Name ist Birgita Martens und ich bin schon seit 20 Jahren Dozentin bei Jugend im Museum e.V. tätig. Ob Nähen, Stricken oder Weben, ich liebe es, mit Textilien zu arbeiten. Besonders spannend finde ich es, ungewöhnliche Materialien zu verwenden.

Da wir uns alle in einer besonderen Situation befinden und möglichst zuhause bleiben sollen, habe ich für unsere virtuelle Werkstatt nur Materialien ausgesucht, die in jedem Haushalt zu finden sind.

Grundsätzlich geht es in meinem Onlineworkshop darum, dass man einen Webrahmen ganz einfach aus einem Stück Pappe improvisieren kann und mit verschiedensten Materialien experimentiert. Ob Wolle, Dinge aus der gelben Tonne oder Naturmaterialien - auf den Mix kommt es an und es können wunderbare Dinge entstehen.

Ich wünsche Euch viel Spaß beim kreativ sein.

Eure Birgita

Wandschmuck aus ungewöhnlichen Materialien



Du brauchst für den Webrahmen:

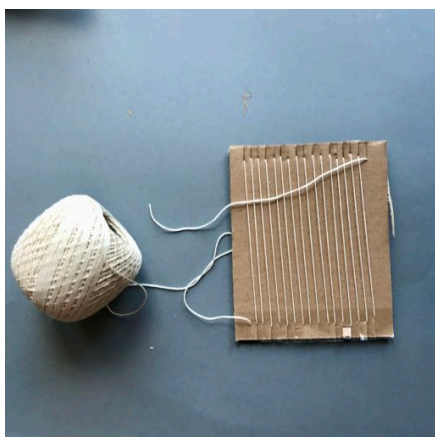
- feste Wellpappe 13 cm X 15 cm ,
- glatte feste Pappe 13 cm x 2 cm und 13 cm x 1 cm

Zum Bespannen:

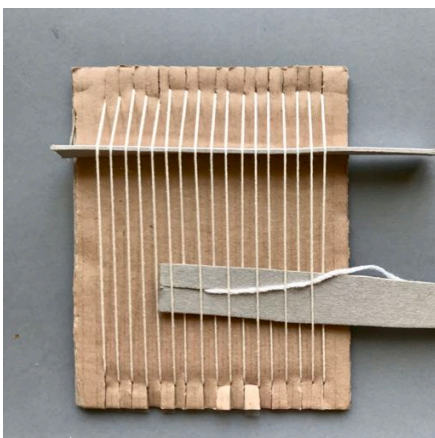
- Baumwollfaden, Wolle, Garn was da ist, was weg muss ;)

Zum Weben:

- Wollknäuel
- „saubere“ Dinge aus der gelben Tonne - Kartoffelnetze, Obstnetze, Plastiktüten, etwas metallfarbenes (hier Goldfolie von einer Kaffeeverpackung)
- Geschenkbänder, Kordel, Fäden, Schnürsenkel, Ketten

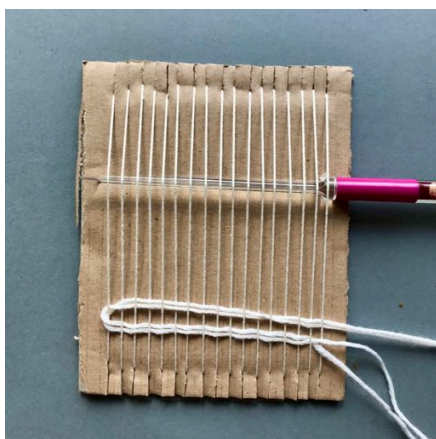


Schneide die Pappe an zwei gegenüberliegenden Seiten im Abstand von ca. 0,5 cm 16 mal ein und umwicke den Karton mit festem Garn - das sind Deine **Kettfäden**



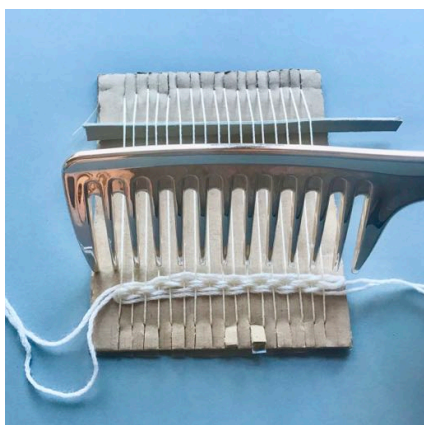
Schneide die glatte Pappe 13 cm x 2 cm mittig an einer schmalen Seite ca. 2 cm ein, sie dient dir als **Schiffchen** und führt den **Schussfaden** durch die **Kettfäden**.

Eine dritte Pappe 13 cm x 1 cm dient dir als **Steg** und hält die **Kettfäden** unter Spannung.



Und schon gehts los. Abwechselnd über und unter den Kettfäden mit dem **Schiffchen** den Faden führen. Zurück in abwechselnder Reihenfolge.

Den Rand immer schön locker lassen, sonst wird der Teppich immer schmaler.

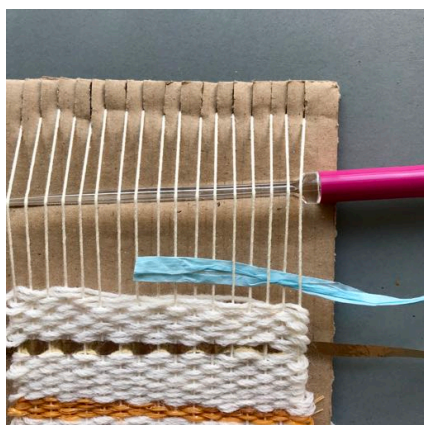


Damit das ganze schön gleichmäßig wird, mit einem Kamm immer wieder die Schussfäden eng zusammenschieben.



Ist Dir schon mal aufgefallen, das Obstnetze oder Kartoffelnetze tolle Farben haben? Du kannst daraus Fäden ziehen oder sie in schmale Streifen schneiden und dann auch zum Weben nehmen. Du wirst staunen, wie toll sich dieses Material in deinem Webteppich macht.

Hier habe ich ein altes Kartoffelnetz auseinander genommen und tolle orangefarbene Fäden bekommen.

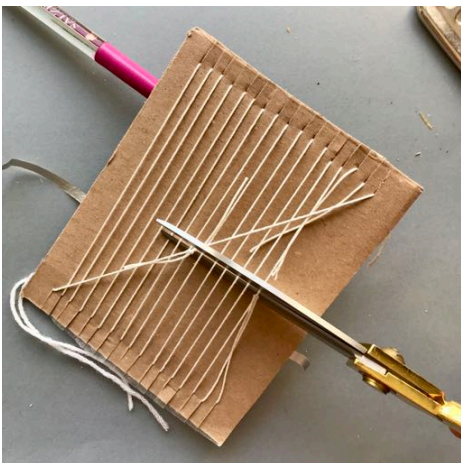


Aus einer alten Kaffeeverpackung habe ich metallfarbene Streifen geschnitten und eingewebt, die Enden habe ich einfach überstehen lassen - künstlerische Freiheit:-) - ..und es glänzt so schön!

Dann habe ich mit Geschenkband experimentiert. Macht sich auch sehr gut... Oder was meint ihr?



Zum Schluss ist noch einmal der Wollfaden vom Anfang zum Einsatz gekommen. Das macht ein einheitliches Bild.



Jetzt muss das Ganze von dem Webrahmen gelöst und verknotet werden, damit es nicht mehr aufgeht. Auf der Rückseite die Kettfäden durchschneiden.



Immer zwei nebeneinanderliegende Fäden miteinander verknoten, sowohl unten....



... als auch oben!



Vielleicht findest du noch ein schönes knorriges Ästchen, dass du am obern Ende anbinden kannst, das gibt dem Teppich Stabilität und dient als Aufhängung!

Et Voilà! - Und fertig ist dein selbstgemachter Wandteppich aus Müll!